



Wo läuft der Hase? Osterrätsel 2021

Das Foto wurde im April 2015 während eines Altstadt-Rundgangs aufgenommen. Die Teilnehmenden stehen mit mir auf einem Platz am alten Hamburger Hafen, wo sich ursprünglich die Börse befand. Die Fotografin Kristina Wedekind hat uns in dem Moment fotografiert, als wir nach oben schauen und Rätselhaftes entdecken ...
Lösen Sie mit uns ein paar Rätsel rund um diesen Ort!

Was entdecken die abgebildeten Rundgangsteilnehmenden gerade?

- 1) Rotkehlchen auf dem Ast
- 2) Hase im Nest
- 3) Pudel auf dem Kontorhaus-Dach des gegenüberliegenden Laeisz-Hofs

Woher kommt der merkwürdige Name „Trostrücke“?

Die Fotografin fotografierte uns von der Trostrücke aus. Diese führt über das Nikolaifleet (Fleet von flecten – „fließen“). Dieser Ort bildete seit 1200 Hamburgs Stadtzentrum mit Hafen, Rathaus, Gericht und Börse. Heute ist außer dem Wasser nichts mehr erhalten. Tourist*innen kennen den Ort besser als Hamburger*innen. Wieso Trost?

- 4) Über die Trostrücke wurde einst der Pirat Klaus Störtebeker zur Hinrichtung auf den sumpfigen Grasbrook geführt (dort, wo heute die Elbphilharmonie steht). Ein Kreuzifix an der Brücke gab einen letzten Trost.
- 5) Ein Grundstücksbesitzer mit Namen Trost besaß hier Gelände. (Daher auch die Redewendung: „Du bist wohl nicht ganz bei Trost“, wenn jemand sein Ziel knapp verfehlt.)
- 6) Ursprünglich: „Toastrücke“ – nach den hier Handel treibenden englischen Toastbrothändlern, die auf der Brücke stehend einen „Toast“ ausbrachten, wenn ein Geschäft besonders gelungen war.

Welches Wasser ist im Nikolaifleet?

Die Gruppe steht also am Alten Hamburger Hafen, auch Nikolaifleet genannt. Das Wasser ist noch da. Naja, nicht immer. Und es fließt mal so rüm und mal anners rüm. Nur welches Wasser ist das man bloß?

- 7) Elbwasser
- 8) Alsterwasser
- 9) Radler

Was zerstörte Hamburgs alte Börse (und viele weitere Gebäude)?

Die Gruppe steht da, wo früher Hamburgs erstes Börsengebäude stand (es war eine offene Halle am Hafenbecken, auch Tiere gingen dort ein und aus!). Heute heißt der Platz „Bei der Alten Börse“ und ist leer. Was passierte?

- 10) Großer Börsencrash infolge der holländischen Tulpenmanie 1637
- 11) Große Pfeffersack-Explosion mit Verschärfung der Lage 1871
- 12) Großer Brand 1842
- 13) Freie- und Abrissstadt Hamburg (fortlaufend)

Dahin läuft der Hase: Die vier richtigen Antwort-Nummern einfach per E-Mail an hamburgtouren@email.de. Einsendeschluss ist Dienstag, 13.4.2021. Preis: Eine Freikarte, z. B. einzulösen bei der Quiz-Tour, die ich so gern in 2021 mit Euch machen möchte! Der Los-Hase entscheidet bei mehreren richtigen Ei-Sendungen. Viel Glück!